

DE VITTERBURER

Karkenblattje

Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinde Victorbur
36. Jahrgang 11. Ausgabe **November 2008**



In dieser Ausgabe lesen Sie:

- **Gottesdienste im November: für jeden das Richtige**
- **Bibelwoche 2008 Fenster zum Himmel: Die Ich-Bin Worte Jesu**
- **Basar am 30. November: nicht versäumen!**
- **Kalender 2009 jetzt bestellen**

**„Unser keiner lebt sich selber, und keiner stirbt sich selbst. Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Darum: wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn. Denn dazu ist Christus gestorben und wieder lebendig geworden, dass er über Tote und Lebende Herr sei!“
(Römer 14, 7ff)**

Wohl mir, das ich JESUM habe,
o wie feste halt ich ihn,
dass er mir mein Herze labe,
wenn ich krank und traurig bin.
Jesum hab ich, der mich liebet
und sich mir zu eigen gibet,
ach, drum lass ich Jesum nicht,
wenn mir gleich mein Herze bricht.
Jesus bleibet meine Freunde,
meines Herzens Trost und Saft.
Jesus wehret allem Leide.
Er ist meines Lebens Kraft.
Meiner Augen Lust und Sonne.
Meiner Seele Schutz und Wonne.
Darum lass ich Jesum nicht

aus dem Herzen und Gesicht. Mit dieser unvergleichlichen Auslegung Johann Sebastian Bachs grüßen wir alle Leserinnen und Leser zum Monat November, dem Monat der stillen Einkehr. Wir wünschen Ihnen und uns allen, daß uns diese Konzentration auf unseren Herrn Jesus Christus gelingen möge, die die Verse Bachs so voller Überzeugung zum Ausdruck bringen. So vieles strömt auf uns ein, daß uns der Mittelpunkt unseres Lebens als Christen, JESUS ALLEIN, schnell aus den Augen kommt. Vielleicht mögen Sie mit uns darüber in diesem Monat nachdenken und wir wünschen Ihnen und uns, daß wir zu diesem fröhlichen Bekenntnis gelangen können: Wohl mir, daß ich Jesus habe! Mehr brauchen wir nicht. Soll unser Leben auch in dunklen und grauen Novembertagen eine gute Kraftquelle haben. genügt der Blick auf den, der für Dich und mich gelitten hat, gestorben ist und am dritten Tage auferstand. Es grüßt herzlich Ihr
Gemeindebriefteam

WIR FEIERN GOTTESDIENST

- | | |
|---|---|
| Reformationstag
31.10.2008
Text: Phil 2, 12-13 | 19.30 Uhr Plattdeutscher Gottesdienst
mit unserem Posaunenchor und dem
Handglockenchor „Campanella“ aus
Rysum, anschl.Teetafel. |
| 24. So. n.Trinitatis
02.11.2008
Text: Kolosser 1,12 | 10.00 Uhr Tauferinnerungsgottesdienst |
| Dritt! So. d. Kirchenjahres
09.11. 2008
Text: Micha 4, 1-4 | 10.00 Uhr Gottesdienst
gleichz. Kindergottesdienst |
| Vorletzter Sonntag
des Kirchenjahres
16.11. 2008
Text: 2. Kor. 5, 1-10 | 10.00 Uhr Gottesdienst zum
Volkstrauertag, mit dem Männerchor
Neu-Ekels und Posaunenchor,
anschließend Kranzniederlegung |
| VOM 18. 11.- 21.11. ist Bibelwoche! Nicht vergessen! S. Sonderseite! | |
| Buß- und Betttag
19.11. 2008
Text: Johannes 10 | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Beichte
und Feier des Heiligen Abendmahles
Anschl. Teetafel im Gemeindesaal |
| Ewigkeitssonntag
23.11.2008
Text: 2.Petr.3 in Ausw. | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunen-
u. Kirchenchor, gleichz.Kindergottesd.

14.30 Uhr Posaunenblasen auf dem
Friedhof (bei geeigneter Witterung) |
| 1.Advent
30.11.2008
Text: Matth. 21, 1-9 | 10.00 Uhr Gottesdienst mit Feier des
Heiligen Abendmahles u. Kirchenchor,
anschl. Basareröffnung |

DANKE für die Marmelade!

Einen großen Erfolg in der Unterstützung unseres indischen Patenkindes konnten wir dank Ihrer Hilfe am Erntedankfest bei der Durchführung der Marmeladenbörse verbuchen: über 320 Euro sind bisher zusammengekommen – das ist eine große Hilfe für die Schul- und Berufsausbildung unseres Patenkindes! Allen Spenderinnen und Spendern, aber natürlich auch unserer treuen „Kundschaft“ sagen wir herzlichen Dank. Ein besonderer Dank gilt natürlich auch dem Jugendkreis insgesamt, für die Vorbereitung und den Aufbau sowie die Betreuung des Verkaufsstandes!

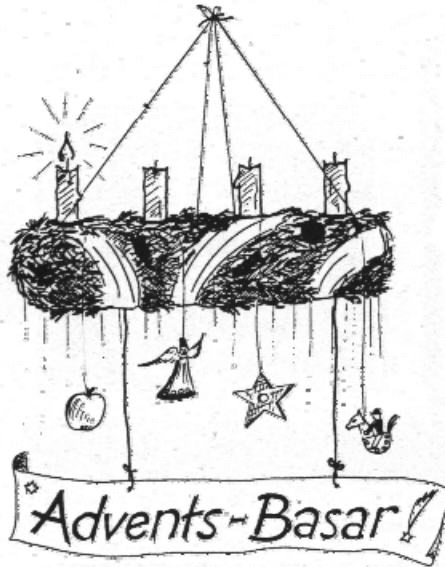
DANKE für die Erntegaben !

Im Namen der ganzen Gemeinde möchten wir uns herzlich bedanken für die tollen Erntegaben, die auch dieses Jahr wieder für den Erntedankfestschmuck abgegeben wurden. Durch die vielen schönen Früchte, Blumen und anderen Gaben hatten wir die Möglichkeit, die Kirche nach Herzenslust zu schmücken. Besonders den fleißigen Bastlerinnen müssen wir noch danken, dass sie so viele schöne Bastelarbeiten beigesteuert haben. Auch den Leuten, die den Kaffeestand und die Krintstutplatten hergezaubert haben – ein herzliches Dankeschön. Das Erntedankfest wird uns allen noch lange in bester Erinnerung bleiben.

„DER“ KÜRBIS ging nach Süd-Victorbur

Gut schätzen kann Wilhelmine Eilers aus Süd-Victorbur! Nur um zwei Pfund verfehlte sie das tatsächliche Gewicht unseres diesjährigen Riesenkürbis. Mit viel Spaß haben Klein und Groß wieder am Kürbis-Schätzen teilgenommen. Unser Taufstein hatte den ganzen Tag über trotz des anhaltenden Regenwetters viele Besucher, die sich am schätzen beteiligten. Herzlichen Dank für die Spende und Wilhelmine Eilers und ihrer Familie guten Appetit!

**HERZLICH willkommen zum
29. Handarbeits- und Bastelbasar
im Gemeindehaus Victorbur
30.11.2008 ab 11.15 Uhr**



Für Sie vorbereitet:

- das Schönste aus einem Jahr Basteln und Handarbeiten,
- Karten und Bücher zum Fest der Feste
- erzgebirgische Volkskunst
- Tee und Kuchen,
- lassen Sie sich überraschen!

KIRCHENCHOR SINGT WELTWEIT



Wir danken herzlich für die Glückwünsche und Grußworte zu unserem Chorjubiläum! Wir haben einen sehr schönen Jubiläumstag begehen dürfen und sind Gott von Herzen dankbar dafür. An dieser Stelle möchten wir zunächst unseren befreundeten Chören danken: uns hat die Zusammenarbeit viel Spaß gemacht und die Verbundenheit mit dem Gemischten Chor Südbrookmerland, dem Gitarrenchor und dem Ekelder Chören wurde gestärkt. Das tut gut. Nach dem Gottesdienst haben wir dann bei einer schwungvollen Teetafel unseren Geburtstag weiterfeiern können und ein gemeinsames Mittagessen rundete den Tag ab. Nach dem allen waren wir redlich müde und eine vierwöchige Chorpause ließ neue Kräfte wachsen. Nach unserem ersten Einsatz beim Erntedankfest in der Kirche folgte unser alljährlicher Grillabend, den wir mit viel Spaß verbrachten. Nun bereiten wir uns auf die schönen Gottesdienste im November und Dezember vor. Wollen Sie nicht mitsingen? Wir sind eine fröhliche Truppe, die viele Freude am Gesang und aneinander hat. Und übrigens: seit neuestem singen wir weltweit! Unser Internet-Beauftragter Heiko Hiller hat drei Stücke vom Chorjubiläum auf unserer Internetseite zum Anhören vorbereitet. Hören Sie doch einmal hinein: www.kirchengemeinde-victorbur.de. Und wer mit singen möchte, meldet sich bei Chorsprecherin Kea Theessen (Tel. 4942 oder Andrea Düring-Hoogstraat, Chorleiterin (Tel. 911615).

P. S. Am 12. November singen wir wieder auf der Bibelwoche in Campen . Wir fahren mit dem Bus! Wollen Sie nicht einmal in unsere fröhliche Gemeinschaft hereinschnuppern? Fragen Sie doch einmal nach! Wir haben auch Busplätze frei! Euer Kirchenchor Victorbur

Jugendraum wird in Eigenleistung renoviert Gemeindeglieder förderten großzügig Jugendprojekt

Zur Höchstform ist der Jugendkreis in diesen Tagen aufgelaufen: viele unentdeckte Talente als Zimmerer, Maler, „Entrümpeler“ usw. kamen zum Vorschein, als es in den Herbstferien hieß: wir renovieren den Jugendraum! Zunächst war es natürlich interessant zu sehen, wie sich vorherige Generationen an den Wänden hinter Tapete und an sonst schwer zugänglichen Ecken verewigt hatten. Viele Namen längst erwachsener früherer Jugendraumnutzer kamen wieder ins Gedächtnis. Nun stehen wieder neue Namen auf Schrägen und Balken und bald schon wird der Jugendraum in ganz neuem Glanz erstrahlen. Bei einer Besichtigung zeigte sich der Bau-Ausschuss der Kirchengemeinde begeistert von dem großen Einsatz und dem Fleiß der Jugendlichen. Bedanken möchte sich der Kirchenvorstand im Namen des Jugendkreises bei den vielen Gemeindegliedern und Geschäftsleuten, die durch großzügige Spenden eine Rundum-Kosmetik im Jugendraum ermöglicht haben. Fast 700 Euro wurden in einer Woche dafür gespendet – dafür sind wir sehr dankbar. Und der Jugendkreis dankt unserem Baubeauftragten Schweer Goldenstein für wertvolle Ratschläge und tätige Mithilfe sowie Heinz Janssen für die große Unterstützung. „De Vitteburer“ wird sie auf dem Laufenden halten und über die weiteren Arbeiten berichten.



Friedhof: Diebstähle mehren sich wieder!

Bitte halten auch Sie die Augen offen: ändert sich die Bepflanzung auf den Gräbern, kommen prompt die Blumen- und Gesteckdiebe wieder auf unseren Friedhof. Friedhofsdiebstahl ist kein Kavaliersdelikt, sondern eine ganz besonders perfide und pietätlose Untat.

70 Jahre Bibelwoche in Victorbur

Mit einem Festakt will die Kirchengemeinde an ein entscheidendes Datum der Arbeit mit der Bibel in unserer Gemeinde erinnern. Vor 70 Jahren wurde die erste Bibelwoche in Victorbur gehalten. Die Organisation lag damals in den Händen von Pastor Hermann Brunken, die Predigten hielt Pastor Hans Bruns. Dieser Beginn der Bibelwochen-Arbeit ist aus mehreren Gründen bemerkenswert: zum ersten war die damals „Volksmissionarische Woche“ genannte Veranstaltung ein mutiges Zeichen, galt sie doch als deutliches Bekenntnis gegen das Auftreten der sogenannten „Deutschen Christen“, die mit ihrer nationalsozialistischen Ideologie die Gemeinde in die Irre führten. So begaben sich Prediger und Gemeinden auf den ersten Bibelwochen in große Gefahr, allein schon durch die Tatsache, dass sie auf einer solchen Woche sprachen. Wir wollen Gott danken, dass Gottes Wort heute in Frieden und Freiheit verkündigt werden kann. Die Bibelwochenarbeit hat aber auch in unserer Gemeinde den Gedanken an die Gestaltung der Bibelstunden kräftig befruchtet, die in der damaligen Zeit in unserer Kirchengemeinde eine große Rolle spielten. Weil es in Südbrookmerland noch keine Straßenbeleuchtung gab, fanden diese Bibelstunden stets in der Vollmond-Woche statt, damit alle Beteiligten wenigstens etwas Licht auf dem Wege hatten. Eifrig wurden diese Bibelstunden besucht. Eine einzige hat dann tatsächlich immer durchgehalten: Bis heute (!) trifft sich die Bibelstunde in unserem kleinsten Ortsteil, nämlich in Abelitz, die am letzten Donnerstag des Monats im Hause Bekker zusammenkommt. Zu Beginn der 90er Jahre erkannte der Kirchenvorstand erneut die große Chance, die in dieser Arbeit liegt, und begründete ein ganzes Netz von Bibelstunden, die heute in Abelitz, Georgsheil, Uthwerdum, Theene, Ost-Victorbur und Süd-Victorbur tagen. Durch enormen ehrenamtlichen Einsatz sind die Bibelstunden zu einem ganz wichtigen Standbein unserer Gemeindegemeinschaft geworden. Während vier Bibelstunden in Privathäusern zusammenkommen (Edith Bekker-Abelitz, Jann und Leni Meier-Georgsheil, Johanne Meinen-Theene und Hilde Zimmermann-Süd-Victorbur), haben der Schützenverein „St.Georg“ Georgsheil (Ltg. Grete Janssen) und der Boßelverein „Friesenstolz“ Victorbur (Ltg.Engeline Raveling) dankenswerterweise ihre Häuser geöffnet für uns geöffnet. Insgesamt haben wir somit jetzt acht Bibelkreise in unserer (weiter auf Seite 13)

***Herzlich willkommen zur
BIBELWOCHE VICTORBUR
18.11. – 21.11.2008
FENSTER ZUM HIMMEL***



**Dienstag, 18.11.2008 19.30 Uhr
Sehen lernen – Johannes 10, 1-10
Pastor Bernhard Haffke/Gitarrenchor Victorbur**

**Mittwoch, 19.11.2008 10.00 Uhr
Gute Hirten – Schlechte Hirten...Johannes 10, 11-18 und 27-30
Pastor Jürgen Hoogstraat/evtl. mit Männerchor Neu-Ekels**

**Mittwoch, 19.11.2008 16.00 Uhr
Bleiben und Frucht bringen...Johannes 15, 1-17
Pastor Cordt Thamm, Asel
Mit der Gruppe „Faithful“**

**Donnerstag, 20.11. 2008, 12.30 Uhr
Mehr als nur Speisung – Johannes 6 in Auswahl
Pastorin Andrea Düring-Hoogstraat
Mit gemeinsamem Essen: Ruuge Tuffels un Fisch
(wegen der Vorbereitung hierzu bitte anmelden!)**

**Freitag, 21.11. 2008, 15.00 Uhr
Tragt in die Welt nun Sein Licht! – Johannes 8, 12
Festakt: 70 Jahre Bibelwoche in Victorbur
Mit Landessuperintendent Dr. Detlev Klahr
Mit Kirchenchor und Teetafel im Gemeindehaus
An diesem Nachmittag fährt ein Bus.**

*Neue Anfängergruppe
Gitarrenchor für Kinder (ab 10 Jahren),
Jugendliche und Erwachsene*

*erstes Treffen
am 04.11.2008 um
18.00 Uhr im
Gemeindehaus*





*Einladung
zu einem*

adventlichen Abend

mit dem

Gitarrenchor Victorbur

„Stern, geh' auf...“

Am 28. November 2008

in der Kirche Victorbur

Beginn: 19.00 Uhr

anschließend Früchtepunsch und Gebäck



Unsere Bibelstunden

Wir treffen uns in der Gemeinde regelmäßig mit der Bibel:

In Uthwerdum (Kontakt: Grete Janssen, Tel.5029) (06.11.2008)
am ersten Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr im Schützenhaus
Georgsheil;

In Georgsheil (Kontakt: Jann und Leni Meier, Tel. 810)
(13.11.2008)
am zweiten Donnestag im Monat um 15.00 Uhr im Ligusterweg 7;

In Ost-Victorbur (Kontakt: Engeline Raveling, Tel. 3020)
(14.11.08) um 15.00 Uhr am dritten Freitag im Monat im
Boßelheim Ost-Victorbur.

In Abelitz um 15.00 Uhr am letzten Donnerstag des Monats Emders
Str. 60. (Kontakt: Edith Bekker, Tel. 1413) (28.11.2008)

In Theene (Kontakt: Johanne Meinen, Tel. 4456) (28.11.2008)
am letzten Freitag im Monat in der Forlitzer Str. Nr. 33

In Süd-Victorbur (Kontakt: Hilde Zimmermann, Tel.1395) um
15.00 Uhr am letzten Donnerstag im Monat im Schwarzen Weg
110 (28.11.2008)

*Anmerkung: Die Bibelstunden in Abelitz, Süd-Victorbur und Ost-
Victorbur treffen sich ausnahmsweise am Freitag.*

Der Biblische Gesprächskreis trifft sich am 04.11. um 19.30 Uhr
und am 18.11. nach der Bibelwochen-Auslegung.

Der Plattdeutsche Arbeitskreis trifft sich wegen der Bibelwoche
bereits am 13. November um 20.00 Uhr.

*Impressum: De „Vitterburer“ erscheint monatlich und wird herausgegeben vom
Kirchenvorstand Victorbur, Auflage: 2000 Stück. An dieser Ausgabe haben mitgearbeitet:
Andrea Düring-Hoogstraat, Grete Hicken, Jürgen Hoogstraat, Almuth Janssen Ocko,
Sylvia und Conny Janssen, Grete Janssen, der Jugendkreis, Hans-Gerd Rüttger.
Druck: St. Victor Druck Wilhelm Joachims*

70 Jahre Bibelwoche in Victorbur

Gemeinde, der Biblische Gesprächskreis trifft sich im Gemeindehaus und der Plattdeutsche Arbeitskreis sorgt für die Übertragung biblischer Texte in unsere heimische Sprache. Ein ganz wichtiges „Kind“ der Bibelwoche ist die vor 20 Jahren eingeführte „Kinder-Bibelwoche“, die sich großer Beliebtheit bei unseren jüngsten Gemeindegliedern erfreut. Seit vielen Jahren liegt die Trägerschaft der Kinderbibelwoche beim Jugendkreis und anderen jugendlichen Mitarbeiter/innen, die mit großem Elan diese Wochen durchführen. Traditionell ist auch der Ev.luth.Kindergarten mit von der Partie. Ein festes Küchenteam hat sich gebildet, deren tolle Verpflegung bei klein und Groß schon legendär ist.

Während lange Zeit reine Predigtgottesdienste das Programm der Bibelwoche bestimmten, ist das Bild in den letzten Jahren bunter geworden. Inspirationen aus dem Jahren mit/der Bibel und Anregungen aus der Gemeinde ließen die Reihe der Veranstaltungen immer einmal wieder anders werden. So oder so kommt das Grundanliegen der Bibelwoche in jeder Generation neu zum Tragen: nämlich die Beschäftigung mit der Bibel als unserem Lebensbuch. Um der 70.Wiederkehr der Einführung der Bibelwoche in unser Gemeindeleben zu gedenken, laden wir herzlich zu den diesjährigen Veranstaltungen ein. Wie in jedem Jahr stehen wieder die Texte im Mittelpunkt, die von der Deutschen Bibelgesellschaft vorgeschlagen werden: in diesem Jahr sind das die Ich-bin-Worte des Johannes-Evangeliums.

Besonders laden wir ein zum

*Festakt „70 Jahre Bibelwoche“
am 21. November 2008 um 15.00 Uhr im Gemeindehaus.
Es spricht zu uns Landessuperintendent
Dr. Dettlef Klahr zu Joh. 8, 12:*

Jesus Christus sagt: Ich bin das Licht der Welt!

Eine Teetafel schließt sich an. Ein Reisebus fährt durch die Gemeinde und hält jeweils an den Treffpunkten der Bibelstunden und Bushaltestellen.

Herzlich willkommen zur
Lichterfahrt des Kindergottesdienstes

Liebe Kinder, liebe Eltern,
wir möchten Euch gerne einladen zu einem ganz besonderen
Kindergottesdienstausflug.

In diesem Jahr haben wir bei der Kinderbibelwoche ganz besondere Lichter gebastelt, die etwas von dem Licht, das Gott uns schenkt, weitertragen sollen in unsere Welt. Wir haben uns einige Stationen ausgedacht, zu denen das Licht dann getragen werden soll: u.a. unser Seniorenzentrum und den Andachtsraum des Krankenhauses. Bringt doch bitte noch einmal Eure Laternen mit!

Natürlich ist auch Spiel und Spaß und ein (mjam, mjam) leckerer Zwischenstopp dabei. Es fährt ein Bus für alle Kinder (mit Begleitpersonen) am

21.11. 2008.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Ihr dabei seid! Wir treffen uns um 15.00 Uhr an der Kirche und dann geht es los!

Euer Kinderbibelwochenteam

Unser Männerkreis lädt herzlich ein:



GRÄBER , GELEHRTE UND GRANAT

Eine Exkursion mit vielen Extras...

- **Am 15. November** laden wir herzlich ein zu einer Exkursion des Männerkreises. Halten Sie sich diesen Samstagvormittag doch bitte frei! Wir wollen in Ruhe miteinander einige weniger bekannte Ecken der Krummhörn ansehen. Abfahrt: 08.30 Uhr am Gemeindehaus (wir bilden Fahrgemeinschaften).
- 08.30 Uhr Abfahrt
- 13.30 Uhr Ankunft am Gemeindehaus
- Frühstück und Mittagessen sind inbegriffen!

Jetzt fehlen nur noch Sie!

Bitte melden Sie sich an, damit wir besser planen können! Es wird bestimmt ein spannender Vormittag! Anmeldung und Informationen bei **Hermann Steinhorst**, tom Brook Str. 20, Telefon 1593.

Weihnachten im Schuhkarton – jetzt Kartons abgeben! Liebe Schuhkarton-Packerinnen und Packer,

wer in diesem Jahr bei der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ dabei sein möchte, kann bis zum 15. November seinen gepackten Schuhkarton im Kindergarten, im Gemeindehaus oder im Gemeindebüro abgeben. Auch in diesem Jahr wollen wir wieder Kindern hauptsächlich in den ärmeren Regionen Osteuropas eine kleine Weihnachtsüberraschung bereiten. In diesem Jahr ist das Hauptaugenmerk auf bedürftige Kinder in Moldawien gerichtet. Bitte beachten Sie dazu auch den Prospekt mit Hinweisen zur diesjährigen Aktion. Falls Sie Vorschläge und Ideen zur Gestaltung unseres Sammlungsbeitrages haben, können Sie sich gerne an uns wenden.

Bitte orientieren Sie sich an den Packlisten, die überall ausliegen oder sonst in der Kirche oder im Gemeindehaus bekommen können. Es ist eine großartige Sache, wenn wir mithelfen können, möglichst vielen Kindern ein wenig Fröhlichkeit zu schenken.

Wenn Sie Fragen haben oder Hilfe benötigen, rufen Sie mich einfach an! Wir vom Jugendkreis haben diese Aufgabe übernommen und wir werden in der Kirchengemeinde in den ersten beiden Novemberwochen die Sammlung organisieren.

Euer Jugendkreis



Achtung – Kalenderbestellung für 2009 !!

Liebe Kalenderleserinnen und –leser,

die Adventzeit steht vor der Tür und so langsam nähert sich das Jahr seinem Ende zu.

Haben Sie schon daran gedacht, Ihren Kalender rechtzeitig zu erneuern? Der Büchertisch unserer Kirchengemeinde ist gerne bereit, Ihnen dabei behilflich zu sein.

Bitte geben Sie doch rechtzeitig beim Büchertisch (Herrn Rüttger, Tel. 871), im Gemeindebüro (Tel. 9116-0) oder bei den Kirchenvorstehern bzw. den Cassettendienstlern Bescheid, welchen Kalender Sie für 2009 erwerben möchten!

Auch am Büchertisch am Basar zum 1.Advent können Sie alle Kalender kaufen.

----- hier abtrennen -----

Am besten gleich ausfüllen und abgeben:

Hiermit wird bestellt:

- (bitte ankreuzen) der Neukirchner Kalender
 der Konstanzer Großdruckkalender
 der Kalender Ein feste Burg
 LOSUNGSBUCH LICHT und KRAFT

(Name)

(Straße, Ort)

(Telefon)

Wir feiern Gottesdienste im November

- *Herzlich willkommen zum plattdeutschen Gottesdienst am Reformationstag. Wir wollen darüber nachdenken, wie Gott seine Gemeinde geführt hat und was daraus werden kann. Eine spannende Frage für alle, die sich Gedanken über ihren Glauben machen! 31.10. –19.30 Uhr; Tee gibt es auch!*
- *Der Volkstrauertag – im Jahr 2008 wieder eine ganz besondere Gelegenheit, des bedrohten Weltfriedens zu gedenken. Ein Gebet für den Frieden ist Ihre beste Zukunftsinvestition! Nehmen Sie teil und zeigen Sie Flagge für den Frieden!*
- *Buss und Betttag – jetzt erst recht! Zeit zur Besinnung und zur Einkehr tut Not!! Darum: herzliche Einladung zum Gottesdienst um 10.00 mit Feier der Beichte und des Heiligen Abendmahles - 19.11.2008*
- *Bitte beachten Sie, dass auch in diesem Jahr unser Handarbeits- und Bastelbasar wieder gleich nach dem Gottesdienst eröffnet wird! Auch der Büchertisch und erzgebirgische Volkskunst aus Mildebau werden wieder dabei sein! Herzlich willkommen! Der Basar öffnet seine Pforten wie immer am 1.Advent (30.11. ab ca. 11.15 Uhr.)*

Bitte beachten Sie die Termine des Kindergottesdienstes:

Kindergottesdienst: So. 09.11. und 23.11. 10.00 Uhr

Kindernachmittag: Fr. 14.11. u. 28.11. 15.00 Uhr

Kindergottesdiensta Ausflug: 21.11. 15.00 Uhr

VERANSTALTUNGEN November 2008

05.11.2008	20.00 Uhr	Frauengesprächskreis
07.11. 2008	15.00 Uhr	Altennachmittag
07.11.2008	16.00 Uhr	Andacht im Seniorenzentrum
08.11.2008	08.00 Uhr	Altpapier/Altkleidersammlung
12.11.2008	09.00 Uhr	Gemeindefrühstück
14.11.2008	15.00 Uhr	Ältere Generation Neu-Ekels
15.11. 2008	08.30 Uhr	Männerkreis: Exkursion
19.11. 2008	20.00 Uhr	Frauengesprächskreis
20.11.2008	12.30 Uhr	Frauenkreis: Ruuge Tuffels un Fisch.
26.11.2008	09.00 Uhr	Gemeindefrühstück

Bitte beachten Sie die Sonderseite zur Bibelwoche!

Bitte unterstützen Sie auch die nächste Altpapier- und Altkleider-Sammlung unseres Fördervereines! Danke!



Jedes Stück Papier und jeder Sack Altkleider zählen! Bitte stellen Sie Ihre Gaben transportbereit ab 8.00 Uhr an die Straße. Versäumen Sie nicht den 08.November! DANKE!

FREUD UND LEID IN UNSERER GEMEINDE

Allen Geburtstagsjubilaren wünschen wir Gottes Segen für ihr neues Lebensjahr!

02.11.1922	Wilhelmina Ude, Süd-Victorbur
06.11.1928	Gerta Eilts, Neu-Ekels
13.11. 1927	Renate Kleen, Victorbur
15.11.1925	Emma Wilts, Victorburer Wilde
15.11.1925	Otto Holstein, Victorbur
16.11.1927	Anneliese Jürgens, Süd-Victorbur
25.11.1926	Erika Hoeksema, Süd-Victorbur
29.11.1926	Fenna Meents, Abelitz

Das Sakrament der Taufe empfangen:

45) Eva (Johann und Daniela Klaassen, geb. Reck)
46) Fabian (Dennis Buck und Andrea Meyer)
47) Lisa (Marco und Inka Meyer, geb. Reuß)
48) Milena (Fredie und Gunda Röpkes, geb. Meyer)
49) Verena (Fredie und Gunda Röpkes, geb. Meyer)

Ihre Goldene Hochzeit feierten:

12) Rudolf und Johanne Janssen, geb. Meinhardt
13) Edo und Abbodina Zimmermann, geb. Heddinga

Zu Gottes Acker begraben wurde

53) Frerich Meinen, Theene, 65 J.

Und hier noch eine Frage: hat jemand einen Tannenbaum für die Weihnachtsgottesdienste in der Kirche? Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro, bei Robert Hanssen oder Schweer Goldenstein! Danke!